

18.09.2015 – 09:12 Uhr

A.T. Kearney: Schweiz und Großbritannien führen Deutschland in Sachen Innovationskompetenz vor

Düsseldorf (ots) -

Global Innovation Index 2015 sieht Deutschland nur auf Platz 12

Deutschland erreicht beim internationalen Vergleich der Innovationsfähigkeit nur Rang 12. Das geht aus dem Global Innovation Index 2015 hervor, für den A.T. Kearney Knowledge Partner ist. Es fehlt hierzulande nicht an kreativen Ideen. Doch Bildungsausgaben relativ zum BIP, Unternehmensgründungen sowie die Trainingsausgaben in Unternehmen hinken international hinterher. Mit dem "International IMP³rove Award in Innovation Management" fördert die IMP³rove - European Innovation Management Academy, eine Non-Profit-Tochtergesellschaft von A.T. Kearney, europäische Unternehmen mit exzellentem Innovationsmanagement.

A.T. Kearney ist seit diesem Jahr Partner des Global Innovation Index (GII). Er gilt weltweit als wichtigstes Instrument, um die Innovationsfähigkeit von Ländern zu messen. Der GI 2015 beruht auf 79 einzelnen Indikatoren für 141 Länder. Er wird von der französischen Business School INSEAD, der Cornell University und der World Intellectual Property Organization (WIPO) der Vereinten Nationen herausgegeben.

Die Spitzenposition im GI 2015 nimmt die Schweiz ein, gefolgt von Großbritannien und Schweden. Finnland ist von Rang 4 im Vorjahr auf den sechsten Platz abgestiegen. Hierdurch rücken die Niederlande und die USA auf Rang 4 beziehungsweise 5 auf. Ebenfalls unter den Top Ten befinden sich Singapur, Irland, Luxemburg und Dänemark.

Deutschland konnte sich im Vergleich zum Vorjahr um einen Platz verbessern, erreicht aber dennoch nur Rang 12. Beim Zugang zu Informations- und Kommunikationstechnologien ist Deutschland weltweit auf dem 5. Rang stark positioniert, liegt aber bei deren Nutzung im internationalen Vergleich mit Platz 24 zurück. Bei den Ausgaben für Forschung und Entwicklung schneidet die Bundesrepublik mit 2,85 Prozent des BIP verhältnismäßig gut ab. Auch bei den Patentanmeldungen je 100.000 Einwohner liegt die deutsche Industrie recht weit vorne. "Diese Zahlen sagen jedoch wenig darüber aus, wie viel Wissen hierzulande in Innovationen umgesetzt wird und damit tatsächlich auf den Markt gebracht wird. Häufig werden Dinge in Deutschland erfunden, aber anderswo kommerzialisiert", sagt Kai Engel, Partner bei A.T. Kearney und Leiter des globalen Kompetenzteams Innovation. "Deutsche Unternehmen haben bedeutende Rechte an geistigem Eigentum aufgebaut. Der Index zeigt aber auch, dass es in der Nutzung dieser Rechte deutlichen Raum nach oben gibt", ergänzt Martin Ruppert, Managing Director der IMP³rove - European Innovation Management Academy (Non-Profit), einem Tochterunternehmen von A.T. Kearney.

In der Einfachheit Unternehmen zu gründen ist Deutschland weltweit auf Rang 93, in der tatsächlichen Anzahl von Unternehmensgründungen je tausend Einwohner auf Rang 59. Die Trainingsausgaben in Unternehmen hinken ebenfalls international hinterher. "Gleichzeitig müssen mittelständische Unternehmen Innovationen immer schneller auf den Markt bringen", sagt Engel. Kleine und mittelgroße Unternehmen (KMU) verfügen jedoch oft noch nicht über genügend Innovationsmanagement-Know-how, um Planung, Realisierung und Markteinführung innovativer Produkte zielgerichtet zu steuern.

Mit dem Ziel, exzellentes Innovationsmanagement in Unternehmen zu fördern, wird dieses Jahr zum dritten Mal weltweit der "International IMP³rove Award in Innovation Management" verliehen. Verantwortlich für diesen Wettbewerb ist die IMP³rove - European Innovation Management Academy (EWIV) in Düsseldorf, eine Non-Profit-Tochtergesellschaft von A.T. Kearney. Der Innovationspreis wird 2015 erstmals in zwei Kategorien für KMU und Großunternehmen vergeben.

"Wir sehen herausragende Beispiele im Management von Innovationen, denen wir durch unseren Award eine internationale Bühne bieten wollen. Der technologische Fortschritt sorgt für völlig neue Möglichkeiten in der Generierung und Auswahl von Ideen und in deren Kommerzialisierung", sagt Ruppert.

Die Bewerbungsfrist endet am 30. September. Die Preisträger werden auf der "Turkish Innovation Week" bekanntgegeben, die im Dezember in Istanbul stattfindet.

Über den Global Innovation Index

Der Global Innovation Index 2015 (GII) erscheint in diesem Jahr zum 8. Mal und wird herausgegeben durch die Cornell University, INSEAD und die World Intellectual Property Organization (WIPO). Als jährliche Publikation seit 2007 ist der GI eine führende Referenz für Unternehmenslenker, Politiker und die Öffentlichkeit mit Blick auf Rahmenbedingungen für Innovation. Der diesjährige Index wurde erstellt mit den Knowledge Partnern A.T. Kearney, IMP³rove - European Innovation Management Academy, Confederation of Indian Industry und "du", sowie durch Unterstützung eines Beirats von 15 internationalen Experten.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.globalinnovationindex.org

Über A.T. Kearney

A.T. Kearney zählt zu den weltweit führenden Unternehmensberatungen für das Top-Management und berät sowohl global tätige Konzerne als auch führende mittelständische Unternehmen und öffentliche Institutionen. Mit strategischer Weitsicht und operativer Umsetzungsstärke unterstützt das Beratungsunternehmen seine Klienten bei der Transformation ihres Geschäftes und ihrer Organisation. Im Mittelpunkt stehen dabei die Themen Wachstum und Innovation, Technologie und Nachhaltigkeit sowie die Optimierung der Unternehmensperformance durch das Management von Komplexität in globalen Produktions- und Lieferketten. A.T. Kearney wurde 1926 in Chicago gegründet. 1964 eröffnete in Düsseldorf das erste Büro außerhalb der USA. Heute beschäftigt A.T. Kearney rund 3.500 Mitarbeiter in über 40 Ländern der Welt. Seit 2010 berät das Unternehmen Klienten klimaneutral.

Weitere Informationen finden Sie unter www.atkearney.de und auf Facebook: www.facebook.com/atkearney.de.

Über die IMP³rove Academy

Die IMP³rove Academy bietet Unternehmen, Beratern und Intermediären Dienstleistungen zur Verbesserung des Innovationsmanagement an. Zusätzlich unterstützt die IMP³rove Academy auch Investoren, politische Entscheidungsträger und akademischen Institutionen im Bereich Innovationsmanagement. Die Dienstleistungen umfassen die Bewertung des Innovationsmanagement (Benchmarking), Training und Zertifizierungen in Innovationsmanagement, Beratung und Erstellung von Studien zum Innovationsmanagement als wichtige Voraussetzung für nachhaltiges und profitables Wachstum.

Mit einem globalen Netzwerk hat die IMP³rove Academy den Standard für Evaluierungen im Innovationsmanagement geschaffen. Die IMP³rove - European Innovation Management Academy ist aus dem "Vorzeige"-Programm "IMP³rove" der Europäischen Kommission entstanden. IMP³rove wurde durch das Programm "Competitiveness and Innovation Framework" gefördert. Die IMP³rove Academy erhält weiterhin Unterstützung im Rahmen von "Horizon 2020".

Weitere Informationen finden Sie unter www.improve-innovation.eu.

Kontakt:

Regina Körner
Director Marketing & Communications

A.T. Kearney GmbH
Dreischeibenhaus 1
40211 Düsseldorf
Germany
+49 211 1377 2550 Direct
+49 175 2659 550 Mobile
Administrative Assistant
+49 211 1377 2307 Cosima Muenz

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001237/100777973> abgerufen werden.